

Medienmitteilung

Zug, 24. Januar 2017

Jahresergebnis 2016 der Zuger Kantonalbank

Zuger Kantonalbank mit starkem Jahresergebnis für 2016

Die Zuger Kantonalbank hat 2016 gut gearbeitet: Mit einem Geschäftserfolg von 100,5 Mio. Franken und einem Reingewinn von 61,5 Mio. Franken verdeutlicht die Zuger Kantonalbank, dass sie sich im herausfordernden Umfeld von Negativzinsen zu behaupten verstand. Zinsergebnis und Handelserfolg entwickelten sich positiv, während Sonderaufwände zu einem angestiegenen Geschäftsaufwand führten. Die Bank festigte ihre starke Marktposition bei den Immobilienfinanzierungen.

Die Zuger Kantonalbank präsentiert für 2016 einen starken Jahresabschluss. Im Berichtsjahr resultierte ein um 6,8 Prozent höherer Geschäftserfolg von 100,5 Mio. Franken. Der Gewinn liegt mit 61,5 Mio. Franken auf dem Niveau des Vorjahres. «Angesichts der grossen Herausforderungen, welche die seit nunmehr zwei Jahren anhaltenden Negativzinsen für die Schweiz und somit auch für die Banken gebracht haben, darf das erzielte Jahresresultat 2016 als stark bezeichnet werden», würdigt Pascal Niquille, Präsident der Geschäftsleitung, die Gesamtleistung der Zuger Kantonalbank.

Zinsergebnis gesteigert

Im Zinsgeschäft erwirtschaftete die Zuger Kantonalbank mit 154,5 Mio. Franken ein um 2,5 Prozent höheres Ergebnis als im Vorjahr. Die aufgrund der Negativzinsen vorteilhaften Bedingungen im Interbankengeschäft, eine konsequente Steuerung bei der Annahme von Kundengeldern und ein umsichtiges Bilanzmanagement haben zu diesem guten Zinsergebnis geführt. Die Zuger Kantonalbank verfügt über ein gesundes Kreditportfolio: Die zinsbezogenen Wertberichtigungen und Verluste sind mit lediglich 32'000 Franken (Vorjahr 2,0 Mio. Franken) sehr tief.

Obwohl zahlreiche Kunden mangels Anlagealternativen im Tiefzinsumfeld Amortisationen tätigten, lagen die Immobilienfinanzierungen bei unverändert 11,3 Mrd. Franken. Ebenfalls stabil (11,8 Mrd. Franken, -0,2 Prozent) hielten sich die gesamten Kundenausleihungen. Die Brutto-Kreditproduktion belief sich auf über 1,5 Mrd. Franken. Damit hat die Zuger Kantonalbank ihre führende Position bei den Immobilienfinanzierungen im Wirtschaftsraum Zug weiter gefestigt.

Handelserfolg deutlich höher – Kommissionsgeschäft gehalten

Das Handelsgeschäft profitierte von der grossen Zinsdifferenz des Schweizer Francs zu den Hauptwährungen und erzielte mit 18,0 Mio. Franken (+15,4 Prozent) ein deutlich höheres Ergebnis. Anleger verhalten sich im wirtschaftlich und politisch unsicheren Umfeld nach wie vor zurückhaltend. Trotzdem konnte im Kommissionsgeschäft mit 35,4 Mio. Franken das Resultat (35,5 Mio. Franken) gehalten werden.

Depotvermögen gesteigert – Neugeldzufluss gezielt reduziert

2016 nahmen die Kundengelder um 3,6 Prozent auf 9,1 Mrd. Franken ab und die Depotvermögen dagegen um 3,5 Prozent auf 10,5 Mrd. Franken zu. Der Netto-Neugeldzufluss in der Vermögensverwaltung betrug im Berichtsjahr 23,7 Mio. Franken (Vorjahr 449,1 Mio. Franken). «Diese Entwicklung haben wir bewusst herbeigeführt», betont Pascal Niquille. «Die sehr selektive Einführung von Negativzinsen bei einzelnen Kunden löste einen entsprechenden

Abfluss von Kundengeldern aus. Gleichzeitig erfuhr allerdings das für die nachhaltige Ertragsentwicklung bedeutende Depotvermögen einen Zuwachs von 223,4 Mio. Franken.»

Kosten im Griff und Eigenmittel gestärkt

Der Personalaufwand ist gegenüber dem Vorjahr nur leicht um 0,5 Prozent gestiegen. In der Zunahme des Sachaufwands um 5,6 Prozent widerspiegeln sich die bereits abgerechneten Vorleistungen für das 125-Jahr-Jubiläum im 2017. Das konstante und im Branchenvergleich sehr gute Kosten-Ertrags-Verhältnis von 46,9 Prozent (Vorjahr 46,8 Prozent) verdeutlicht, dass die Zuger Kantonalbank ihrer hohen Kostendisziplin treu blieb.

Mit 38,4 Mio. Franken stärkte die Zuger Kantonalbank ihre Eigenmittel im Berichtsjahr deutlich. Damit erfüllt die Bank sämtliche regulatorischen Vorgaben und sichert sich damit wertvollen Handlungsspielraum. Dank des guten Gesamtergebnisses kann der Generalversammlung vom 29. April 2017 eine Dividende von unverändert 175 Franken beantragt werden. Der Kurs der Zuger Kantonalbank Aktie stieg in einem für den Schweizer Aktienmarkt wechselhaften Jahr (SMI: -6,8 Prozent) um 6,1 Prozent.

Positiv und zuversichtlich für 2017

Die Zuger Kantonalbank präsentiert sich als stabile und gut kapitalisierte Bank. Auch wenn die Rahmenbedingungen 2017 anspruchsvoll bleiben, die Bank blickt positiv und zuversichtlich nach vorne. Der Immobilienmarkt im Wirtschaftsraum Zug bleibt trotz hohem Preisniveau stabil und in guter Verfassung. Die Bank geht davon aus, im Finanzierungsgeschäft weiter zu wachsen und die kontinuierliche Entwicklung der Vorjahre fortzusetzen.

2017 ist ein bedeutendes Jahr für die Zuger Kantonalbank: Einerseits feiert sie ihr 125-Jahr-Jubiläum, an dem die Bank die ganze Zuger Bevölkerung teilhaben lässt. Andererseits werden neue Dienstleistungen und Beratungsangebote in der Vermögensverwaltung eingeführt. «Das Bedürfnis nach Beratung im Umfeld von tiefen Zinsen ist gross», erklärt Pascal Niquille. «Allerdings sind die Bedürfnisse unterschiedlich. Deshalb führen wir drei neue Angebote ein, die sich im Umfang der Beratung, bei der Intensität der Portfolioüberwachung und somit auch im Preis unterscheiden.»

Auskunft

Pascal Niquille, Präsident der Geschäftsleitung, Zuger Kantonalbank
Bahnhofstrasse 1, 6301 Zug
Telefon: +41 41 709 18 25
E-Mail: pascal.niquille@zugerkb.ch

Zuger Kantonalbank

Die 1892 gegründete Zuger Kantonalbank ist das führende Finanzinstitut im Wirtschaftsraum Zug. Sie ist eine Aktiengesellschaft nach öffentlichem Recht. Ihre an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotierten Inhaber-Aktien sind zu 50 Prozent im Besitz des Kantons. Die anderen 50 Prozent verteilen sich auf rund 10'000 Privataktionäre – vornehmlich aus dem Kanton Zug. In total 14 Geschäftsstellen im ganzen Kanton und mit rund 450 Mitarbeitenden bietet die Zuger Kantonalbank das gesamte Geschäftsspektrum einer Universalbank. Per 31.12.2016 weist die Zuger Kantonalbank eine Bilanzsumme von 14,5 Mrd. Franken aus. www.zugerkb.ch.